

Motion

Fusionsstrategie für Brugg

Der Stadtrat wird beauftragt, eine Strategie für künftige Fusionen mit anderen Gemeinden auszuarbeiten. Es gilt diese Fusionen proaktiv zu gestalten und anhand eines Kriterienkatalogs zu bewerten. Insbesondere soll der Stadtrat klären, bei welchen Fusionen die Stadt an Aktiven gewinnen würde, respektive wo die Passiven höher wären. Zudem soll dargelegt werden, wie sich weitere Fusionen auf städtische Traditionen wie das Jugendfest, die Seniorenweihnacht etc auswirken, respektive wie sich eine Vergrösserung dieser Anlässe finanzieren liessen. Weiter sollte eine solche Strategie beinhalten, mit welchen konkreten Schritten eine Annäherung an die Gemeinde Windisch erfolgen könnte.

Begründung

Die Stadt Brugg hat Fusionen mit anderen Gemeinden passiv weiterverfolgt. Wenn andere Gemeinden ihr Interesse anmeldeten, ging der Stadtrat darauf ein. Bei diesem Vorgehen fehlt ein strategischer Ansatz und eine klare Abwägung von Vor- und Nachteilen für die Stadt Brugg. Es gilt künftig anhand einer längerfristigen Vision zu planen, dies auch im Sinne einer Positionierung innerhalb des Kantons.

Brugg, 23. Juni 2024

Die Motionäre:

Andrea Rauber Saxer

Colette Degrandi

Markus Lang

Adriaan Kerkhoven